Repertorium

der

Medicinischen Litteratur

des Jahres 1792.

Herausgegeben

von

Dr. Paulus Usteri

der Corresp. Ges. Schweizerischer Aerzte uud Wundärzte committiertem Mitglied; der Naturforschenden Gesellschaften in Zürich, Berlin und Halle, der kaiserlichen Akademie der Naturforscher, des Collegiums der Aerzte zu Nancy, der physicalischen Privatgesellschaft in Göttingen, und der botanischen Gesellschaft in Regensburg, Mitglied.

Zürich 1794,

bey Ziegler und Söhne.

46. *Gött gel Anz.* 1792. *St.* 206. *S.* 2057. 58.
Salzb. m. ch. Z. 93. I. S. 64.

In der Versammlung der königl. Soc. der Wissenschaften zu Göttingen am 2ten Nov., legte Herr Hofr. Blumenbach, ein ihm zu dieser Absicht von Hr. Dr. und Prof Forster aus Halle, zugesandtes neues ostindisches Heilmittel, nemlich die Rinde der Swietenia rubra oder febrifuga, vor, das derselbe vom Missionarius, Herrn John zugeschikt erhalten hatte. Der englische Arzt Dr. W. Roxburgh. in Samul-Cottach in den nördlichen Circars, der, wie aus Hr. Dalrymple's Asiatic Repertory bekannt ist, so viele Pfefferpflanzungen für die Compagnie angelegt hat, der auch schon einige andere Gewürzpflanzen, so wie den Brodbaum zieht, und nun schon in der Gegend seines Aufenthalts über 400 neue Pflanzengattungen entdekt, beschrieben und zeichnen lassen, der hat auch dieses neue Arzneymittel unter obigem Namen, und mit der Nachricht an den gedachten Missionair geschikt, dass es besonders auch als Antisepticum wirksamer sey als die Chinarinde, deren rothen Art, die der Societät vorgelegte Probe, an Farbe und Geschmak übrigens am nächsten kommt.

47. *Diss. med chem. sistens Laurocerasi qualitates medicas ac venenatas inprimis veneni essentiam quam def. Joannes Schaub Allendorfia Hessus* 8 *Marburgi libr. acad.* 1792. *S.* 60.

S. Salzb. med. ch. Z. 93. I. S. 62 - 64.

Innhalt.

I. S. 5 - 13. 533 - 38.
Methodologie der Arzneykunst, Studium und Pflichten des Arztes.
18 Schriften.

II. S. 14 - 37. 538 - 40.
Litteratur und Geschichte der Arzneykunst.
26 Schriften.

III. S. 38 - 44. 540. 41.
Biographische Nachrichten.
19 Schriften.

IV. S. 45 - 56. 541 - 52.
Academische Nachrichten.
20 Schriften.

V. S. 57 - 69. 552 - 54.
Critische Journale.
13 Schriften.

VI. S. 70 - 146. 555 - 76.
Journale und periodische Schriften.
48 Schriften.

VII. S. 147-50. 577.
Sammlungen von akademischen und andern kleinen Schriften.
4 Schriften.

VIII. S. 151-66. 577-78.
Anatomische Schriften.
16 Schriften.

IX. S. 167-85. 578-88.
Physiologische Schriften.
51 Schriften.

X. S. 188-241. 588-605.
Arzneymittellehre und Pharmacie.
121 Schriften.

S. 242-45.
Thierischer Magnetismus.
2 Schriften.

XI. S. 246-57. 605-17.
Allgemeinere Pathologie, Therapie und Semiotik.
49 Schriften.

XII. S. 258-84. 617-23.
Sammlungen medicinischer Beobachtungen.
14 Schriften.

XIII. S. 285-389. 623-645.
Pathologische und therapeutische Schriften.
172 Schriften.

XIV. S. 390 - 425. 648. 49.
Wundarzneykunst.
59 Schriften.

XV. S. 426 - 48. 649 - 51.
Geburtshilfe, Frauenzimmer - und Kinderkrankheiten.
40 Schriften.

XVI. S. 449 - 67. 652.
Staatsarzneykunde.
38 Schriften.

XVII. S. 468 - 79. 653.
Vieharzneykunde.
22 Schriften.

XVIII. S. 480 - 84. 653. 54.
Medicinische Streitigkeiten.
18 Schriften.

XIX. S. 485 - 532. 655 - 59.
Volksarzneykunde und Varia.
82 Schriften.

Zusammen 832 Schriften.

© SUB GÖTTINGEN/GDZ/2014